



	Beschlussfähigkeit und gegebenenfalls Beschluss über Änderungsanträge zur Tagesordnung
2	Beschlussfassung über die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte
3	Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung vom 02.11.2021
4	Bestimmung einer Protokollführerin oder eines Protokollführers
5	Bericht des Ausschussvorsitzenden
6	Selbstüberwachungsverordnung Abwasser (SÜVO), hier: Ausschreibung
7	Wegeunterhaltung und Maßnahmenkatalog, hier: Sachstand
8	Breitband (Mängelliste Wegeschäden), hier: Sachstand
9	Bericht des Arbeitskreises "Klima, Straßenbeleuchtung, Dachkataster"
10	Bürgerforum "Solarparks, Energiewende"
11	Einwohnerfragestunde
12	Verschiedenes

**Nichtöffentlicher Teil:**

--	--

**Protokoll**

**Öffentlicher Teil:**

1. **Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit und gegebenenfalls Beschluss über Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Mitglieder des Ausschusses für Infrastruktur und Umwelt, sowie die Zuhörer. Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Es ergibt sich kein Widerspruch. Der Ausschuss ist beschlussfähig.

2. **Beschlussfassung über die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte**
3. **Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung vom 02.11.2021**

Die Niederschrift der Sitzung ist zur Kenntnis gegeben worden. Es werden keine Einwendungen vorgebracht:

**Beschluss:**

Die Niederschrift der Sitzung vom 02.11.2021 wird mit den vorgebrachten Änderungen genehmigt.

**Abstimmung:**

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

**4. Bestimmung einer Protokollführerin oder eines Protokollführers**

**5. Bericht des Ausschussvorsitzenden**

- Dorpsmobil: Das Amt Geltinger Bucht braucht in nächster Zeit ein neues Dienstfahrzeug, daher wird angeraten ein E-Fahrzeug anzuschaffen. Außerdem wird überlegt, dass Dienstfahrzeug außerhalb der Dienstzeit der Öffentlichkeit als Dorpsmobil zur Verfügung zu stellen.
- Verkehrsschau: Diese findet im Moment, aufgrund der derzeitigen Coronalage nicht statt. Verkehrsschilder müssen von der Verkehrsschau genehmigt werden. Das Schulwegschild soll versetzt werden.
  - Umfrage über Fahrradverkehrskonzept vom Kreis, wurde von den Zehn Zebras, sowie von einigen Gemeindevertretern bearbeitet.
  - Die Umrüstung auf Akkugeräte bei den Gemeindearbeitern läuft.
  - Die Banketten im Amtsgebiet sind in einem schlechten Zustand, aufgrund des vielen Regens der letzten Wochen.
  - Die Fahrradbügel werden von der Firma Riedel bestellt und aufgebaut, außerdem die Servicestationen. Diese müssen von der Gemeinde bezahlt werden (ca. 2000€), da sie nicht bezuschusst werden.

**6. Selbstüberwachungsverordnung Abwasser (SÜVO), hier: Ausschreibung**

Vom Zustand der Anschluss- und Abwasserleitungen gibt es keine Aufzeichnungen, dies soll durch Johannes Volpert nachgeholt werden. Die Zustandsdokumentation/ Überprüfung soll eigentlich alle 5 Jahre geschehen.

**7. Wegeunterhaltung und Maßnahmenkatalog, hier: Sachstand**

- Kartoffelweg in Kalleby: Eine Ortsbegehung hat stattgefunden, dabei wurde folgendes besprochen. Büsche und Bäume werden zurück geschnitten und geschreddert, die überschüssige Erde auf dem Weg wird abgefahren, eine Stubbenfräse soll einmal durch den Weg fahren und diesen von Geäst, Wurzeln und Büschen befreien, dann soll Gras gesät werden, am Wegein- und -ausgang werden Poller mittig gesetzt durch die Gemeindearbeiter.
- Ein Feldweg in Kleinquern soll in Stand gesetzt werden, Anlieger und Landwirte stellen Geräte und Arbeitsstunden zur Verfügung. Material soll von der Gemeinde gestellt werden.
- Straßen und Wegekontrolle durch Hans Wilhelm Hansen und Henning Claußen, siehe Anhang.
- Der Weg, Kragholm in Quern, muss wahrscheinlich nächstes Jahr erneuert werden.
- Gräben und Banketten müssen in Ordnung gebracht werden, dazu wurden 3 Firmen angeschrieben, 2 Firmen haben eine Angebot geschickt, siehe Anhang.

- Der Aufwand und die Arbeit von Hans Wilhelm und Henning wurde gelobt und anerkennend hervorgehoben.

**Beschlussvorlage: Der Infrastrukturausschuß empfiehlt der Gemeindevertreterversammlung den kostengünstigsten Auftraggeber für die Arbeit an den Banketten und Gräben zu bestellen und die Arbeiten auszuführen.**

**Beschlussvorschlag: Die Gräben an den Wegen und Straßen, müssen mindestens zwei Mal im Jahr gemäht werden, da Büsche und auch Bäume sich ansonsten stark ausbreiten und dies hohe Folgekosten nach sich ziehen würde.**

#### **8. Breitband (Mängelliste, Wegeschäden) hier: Sachstand**

Mängel wurden schon gemeldet, jedoch noch nicht alle. Diskussion über Verantwortlichkeit der Mängel. Der Breitbandzweckverband soll eine Liste mit Mängeln erhalten, jedoch besteht keine Einigkeit darüber, wie diese erstellt werden soll. Der Bürgermeister kümmert sich um die Kommunikation mit dem Breitbandzweckverband und der Frage, wie eine Mängelliste aussehen soll.

#### **9. Bericht des Arbeitskreises "Klima, Straßenbeleuchtung, Dachkataster"**

Beim letzten Treffen wurde über ein Dachkataster der Gemeindeliegenschaften gesprochen, wobei hier der Fokus auf Möglichkeiten der Bebauung mit Solaranlagen bestand. Dies sollte von der Gemeinde vorangetrieben und umgesetzt werden. Auch der Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Kalleby sollte mit einer PV-Anlage versehen, um anfallende Stromkosten zu minimieren.

Außerdem wurde darüber gesprochen, ob bei der Auswahl/Ausschreibung von zukünftigen Planungsbüros, mehr auf die Themen Nachhaltigkeit und Umweltschutz gesetzt werden sollte und diese Kriterien mit in eine Auswahl einfließen sollten.

Die Heizungsanlagen der Gemeindeliegenschaften sollten einmal auf den Prüfstand gestellt werden und auf Verbrauch und Rentabilität geprüft werden.

Die LED-Umrüstung ist auch ein Thema gewesen. Die Elektriker Firma Claußen soll nun Angaben zu den vorhandenen Leuchten machen und dies in ein Online Formular tragen, welches dann von der Klimaschutzregion an die Fördermittelgeber weitergeleitet werden soll.

Jürgen Becker von den Zehn Zebras und dem Seniorenbeirat stellt noch fehlende Beleuchtungspunkte in der Gemeinde dar. Außerdem gibt er die Information weiter, dass das Amt Hürup und der Verein Boben op gerade Menschen zu Solarflächenfachmenschen ausbildet und diese dann privat nach Hause gebucht werden können. Ein kommunales Radwegenetz Konzept soll erstellt werden und die Klimaschutzregion dazu befragt werden, wie dies realisiert werden soll.

#### **10. Bürgerforum "Solarparks, Energiewende"**

Wilhelm von Braumnühl von den Zehn Zebras stellt Themen für das Bürgerforum Energiewende, Solarparks vor. Olaf Beuthien möchte das Bürgerforum gern vor den Sommerferien realisieren, Aspekte und Ideen dürfen gern an ihn herangetragen werden.

#### **11. Einwohnerfragestunde**

Die Laternen und Straßenschilder im Ortsgebiet sollen durch die betroffenen Hausbesitzer und auch durch die Gemeindearbeiter frei geschnitten werden.

Bei der NAH-SH, sollen durch den Bürgermeister für die Linien, die über kleine Gemeindestrassen führen, kleinere Busse gefordert werden, da diese die kleinen Straßen nicht so sehr in Mitleidenschaft ziehen und der Verkehr nicht so stark beeinträchtigt wird. Außerdem wird die Gefahr von Unfällen und Schäden dadurch minimiert.

Eine Anregung für eine App, über die die Mitbürger Schäden bei der Gemeinde melden können, wird besprochen.

Das Projekt vom NAH-SH "Dorfshuttle" wird besprochen, da dies im Amt Süderbrarup gerade durchgeführt wird und von der Bevölkerung sehr gut angenommen wird. Hier wird angefragt, ob das Amt Geltinger Bucht sich nicht auch dafür bewerben soll.

**12. Verschiedenes**

Der Bohlenweg im Naturschutzgebiet Habernisser Moor muss von einwachsenden Bäumen befreit werden.

Der Fahrradweg von Neukirchen nach Habernis darf bitte frei geschnitten werden.

Der Weg ins Naturschutzgebiet Habernisser Moor vom Parkplatz an der Schleuse bis zum Bohlenweg möge bitte mit Material aufgefüllt werden, da er sehr oft unter Wasser steht und in einem schlechten Zustand ist.

Der Mülleimer am Strand von Neukirchen, soll entfernt werden.

Es wird folgendes vorgebracht:

Die nächste Sitzung findet am 24.05.2022 statt.

Mit einem Dank an alle Anwesenden beendet der Vorsitzende/die Vorsitzende die Sitzung um 22:33 Uhr.

Olaf Beuthien	Ingo Beckmann
Vorsitz	Protokollführung
Vorname Name	Vorname Name

10.05.2022  


